

Anbauhinweise Hybridroggen

Anbaueignung nach Vorfrucht:

Vorfrucht	Eignung
Winterraps*	++
Leguminosen*	++
Kartoffeln*	++
Weizen	+
Triticale	o
Gerste	+
Roggen	o
Silomais	+
Körnermais	+

* günstige Vorfrucht, aber Luxusfolge, weil andere Nachfrüchte die Vorfruchtwirkung besser ausnutzen können

Aussaatzeitpunkt und Aussaatstärke*:

Zeitpunkt	Kö/m ²	Einheiten/ha
Ende September bis 10. Oktober	160 – 190	1,6 – 1,9
10. Oktober bis Ende Oktober	190 – 220	1,9 – 2,2
Ende Oktober bis 10. November	220 – 250	2,2 – 2,5

* Durchschnitt

Aussaattiefe:

cm
2 – 3

N-Düngung: Die Düngung sollte startbetont erfolgen.

Düngung	Klassische Aufteilung	*Alternative Aufteilung
Startdüngung	100 kg/ha – N _{min} 0–30	**170 kg/ha – N _{min} + 20 kg S/ha
Schossgabe (EC 30/31)	70 kg/ha – N _{min} 30–90	/
Ährengabe (EC 37/39)	/	/

* Vorteilhafte Aufteilung, Dünger ist im Boden gelöst, bevor Frühjahrs- bzw. Frühsommertrockenheit einsetzt – gute Erfahrungen aus Praxis

** Einsatz von stabilisierten N-Mineraldüngern oder Güllen/Gärresten

Hinweis: Düngebedarfsermittlung berücksichtigen

Wachstumsreglereinsatz:

Pflicht:	Nachlage nach Bedarf:
EC 31/32: 1 l CCC/ha + 0,3 l Moddus/ha Alternativ: 0,6 kg Prodax/ha	Auf besseren Standorten muss ggf. eine Nachlage erfolgen Bestandeskontrolle!

Fungizidmaßnahme:

Je nach Befallsgeschehen:
in der Regel reicht eine einmalige Behandlung in EC 39/49 aus (Hinweis: Auf eine gute Protektivleistung des Fungizids achten.)

Stand: 28.02.2020

Alle Sortenbeschreibungen nach bestem Wissen unter Berücksichtigung von Versuchsergebnissen und Beobachtungen. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann nicht übernommen werden, weil die Wachstumsbedingungen erheblichen Schwankungen unterliegen.